

Paul Celan: Ausgewählte Werke

Di, 11.15-12.45

Beginn: 17.04.2012

Raum: PB SR 038

Gegenstand:

Das Werk Paul Celans (1920-1970) gehört sowohl zu den schwierigsten als auch zu den wirkungsmächtigsten deutschsprachigen Dichtungen. Manche warfen ihm Hermetik und Esoterik vor. Doch wer meint, Dichtung sei nichts als Herzensergießung oder Gefühlsduselei, liegt falsch. Celans Gedichte sind reflektierte Kunstprodukte, die nach einem Wort jenseits aller Künstlichkeit fragen. Welche Probleme sich daraus für Sprache und Interpretation ergeben, soll ebenso Gegenstand sein wie die Themen Judentum und Erinnerung. Im Seminar werden ausgewählte Gedichte aus den Sammlungen Sprachgitter bis Atemwende interpretiert und ergänzend Celans ‚Poetik‘, die Meridian-Rede, hinzugezogen.

Organisationsform:

Gemeinsame Textinterpretation

Textgrundlage und einführende Literatur:

Texte werden im Seminar zur Verfügung gestellt. Kritische Ausgabe: Tübinger Ausgabe, hg. v. Jürgen Wertheimer et. al., Frankfurt/Main 1996ff. Zur Einführung sei empfohlen: Marlies Janz: Vom Engagement absoluter Poesie. Zur Lyrik und Ästhetik Paul Celans, Frankfurt/Main 1979; John Felstiner: Paul Celan, München 1997.

Bachelor

BA B 2.1/a Proseminar NDL: Naturalismus bis Gegenwart 6 LP

BA B 2.3 Proseminar NDL: Literaturgeschichte (6 LP)

Master

2. Neuere deutsche Literaturwissenschaft (Lit.)

MA Grundlagenmodul – Proseminar/Forschungswerkstatt/Übung Lit.: Literaturgeschichte (vom Humanismus bis zur Gegenwart) (6 LP)

MA Vertiefungsmodul – Proseminar/Forschungswerkstatt/Übung Lit.: Literaturgeschichte oder Poetologie oder Literaturtheorie oder Editionsphilologie (6 LP)

MA Kompaktmodul – Proseminar/Forschungswerkstatt/Übung Lit.: Literaturgeschichte (vom Humanismus bis zur Gegenwart) (6 LP)

Magister und Lehramt (alt)

Mag und LA (alt) Proseminar: Hausarbeit oder mündliche ZP

Lehramt (neu)

A 2: Basismodul Proseminar Literaturwissenschaft: Naturalismus bis Gegenwart 6 LP